FDP Ortsverband Dreieich

WER GELD AUSGEBEN WILL, MUSS ES ZUNÄCHST EINNEHMEN

06.09.2019

Von Kitabau und Kinderbetreuung über Infrastrukturmaßahmen bis zum Wohnungsbau – die Ausgaben der Stadt steigen. Damit Dreieich seine Aufgaben trotzdem weiterhin finanzieren kann, ist eine Erhöhung und Stabilisierung der Gewerbesteuereinnahmen der beste Weg. Denn die Alternativen hierzu sind Ausgabenkürzungen in anderen Bereichen, weitere Grundsteuererhöhungen oder höhere Schulden.
Aufgrund der für die Zukunft absehbaren, zusätzlich nötigen Ausgaben und Kostensteigerungen in vielen kommunalen Bereichen hat die Fraktion der FDP-Dreieich daher einen Antrag eingebracht, die Zwischenergebnisse der AG Stadtentwicklung zum Thema Gewerbeflächen daher dringend prioritär zu behandeln.

Gewerbegebiete auszubauen oder Gewerbeflächen neu zu erschließen (u.a. auch in Absprache mit Unternehmen, welche eine Erweiterung oder Neuansiedlung in Dreieich planen) hilft der Kommune nicht nur, im Wettbewerb gegen diesbezüglich bereits aktive Kommunen des Rhein-Main-Gebiets zu bestehen, sondern sichert vor allem die Einnahmenbasis der Stadt, um die in Dreieich lebenden Bürger nicht mit Wachstumskosten zu belasten.

Unseren Antrag finden Sie im Anhang - bei Fragen zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen.

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-dreieich.de/?p=318